

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

Nr. 6.

Dresden, am 5. December

1883.

#### Sechste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer am 3. December 1883.

##### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 98—106. — Entschuldigungen. — Vorlesung und Genehmigung der Ständischen Schrift auf das königl. Decret, die provisorische Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1884 betr. — Verathung von Berichten der I. Deput. über: a) das königl. Decret, kostenfreie Ausstellung von Staatsangehörigkeitsbescheinigungen, b) das königl. Decret, den Entwurf zu einer Verordnung wegen Versicherung von industriellen und landwirthschaftlichen Maschinen vor deren Inbetriebsetzung bei der Landesbrandversicherungsanstalt und c) das königl. Decret, die Bekanntmachung von Gesetzen und Verordnungen betr. — Verathung des Antrags zum mündl. Bericht der IV. Deputation, die vom ständischen Archivar Malz angefertigte Zusammenstellung der während des Landtags 1881/82 von den Kammern gefaßten Beschlüsse und gestellten Anträge, sowie deren Erledigungen betr. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung 1 Uhr Nachmittags in Gegenwart der Herren Staatsminister Dr. von Acken und Freiherr von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Held und von Charpentier, geh. Regierungsräte von Ehrenstein, Edelmann und Königsheim, sowie in Anwesenheit von 39 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die Sitzung! Den Vortrag der Registrande giebt uns heute Herr Graf von Könneritz.

(Nr. 98.) Petition Ernst Wagner's in Dresden um Ertheilung der Concession zum Branntweinschank.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 99.) Petition des Kirchschullehrers Friedrich Louis Böhme in Stötteritz, vom 10. November, die An-

rechnung des Einkommens der Lehrer aus dem Kirchendienste bei Gewährung von Alterszulagen betr.

Präsident von Zehmen: Ist zunächst bei der Zweiten Kammer eingegangen und kommt erst dort zur Verathung. Vorläufig ist diese Petition der vierten Deputation zu überweisen.

(Nr. 100.) Protokolletract der Zweiten Kammer vom 27. November 1883, allgemeine Vorberathung über das königl. Decret Nr. 27, den Gesetzentwurf wegen eines Staatsschuldbuches betr.

Präsident von Zehmen: Die Schlußberathung über diesen Gegenstand in der Zweiten Kammer ist noch abzuwarten. Vorläufig wird der Gegenstand an die erste Deputation in Verbindung mit der zweiten zu verweisen sein. In der Zweiten Kammer ist derselbe Beschluß gefaßt worden. Ist die Kammer damit einverstanden? — Einstimmig: Ja.

(Nr. 101.) Der Gemeinderath zu Großröhrsdorf übersendet Druckeremplare einer Petition wegen Baues einer Chaussee von Großröhrsdorf nach Radeberg.

(Nr. 102.) Die Zweite Kammer übersendet Druckeremplare einer Petition der Stadt Gottleuba um Weiterbau der Pirna-Berggießhübler Eisenbahn bis Gottleuba.

Präsident von Zehmen: Die betreffenden Petitionen sind vertheilt.

(Nr. 103.) Beschwerde des Rechtsanwalts Dr. Bielenberg in Hamburg, vom 27. November, die ihm abgeforderte Erbschaftsteuer betr.

Präsident von Zehmen: An die vierte Deputation.

(Nr. 104.) Beschwerde der Johanna Dörschel in Dresden wegen verweigerter Rechtshilfe.

Präsident von Zehmen: Desgleichen an die vierte Deputation.

(Nr. 105.) Mühlenbesitzer Engelmann in Niederschindmays übersendet Druckeremplare einer Petition wegen Errichtung einer Haltestelle in Schönbornchen.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 106.) Schreiben des Directoriums der Oekonomischen Gesellschaft vom 1. December, Einladung zum